



weibliche D – Jugend
Saison 17 /18
BzL Staffel West 2



Trainerteam:

Kotzur Udo
Schulz Simon

Tabelle

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	MTV Pfaffenhofen	8	8	0	0	177:45	+132	16:0
2	SSV Schrobenhausen	8	6	0	2	138:96	+42	12:4
3	TSV Dachau 65	8	3	1	4	133:125	+8	7:9
4	MBB SG Manching	8	2	1	5	69:115	-46	5:11
5	TSV 1862 Neuburg	8	0	0	8	35:171	-136	0:16

Spielstände

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	
So.	14.01.2018	12:30	TSV 1862 Neuburg	MTV Pfaffenhofen	2:24
So.	28.01.2018	12:45	MBB SG Manching	TSV 1862 Neuburg	9:6
So.	04.02.2018	11:00	TSV Dachau 65	TSV 1862 Neuburg	24:6
So.	18.02.2018	14:00	SSV Schrobenhausen	TSV 1862 Neuburg	25:2
So.	25.02.2018	11:00	TSV 1862 Neuburg	TSV Dachau 65	7:21
So.	11.03.2018	12:30	TSV 1862 Neuburg	MBB SG Manching	1:13
So.	18.03.2018	14:00	MTV Pfaffenhofen	TSV 1862 Neuburg	24:0
So.	25.03.2018	12:30	TSV 1862 Neuburg	SSV Schrobenhausen	11:31

Berichte

17.09.2017	TSV Gaimersheim gegen TSV Neuburg
	<p>Weibliche D-Jugend Stafel Nordwest: TSV Gaimersheim – TSV Neuburg: 29:1</p> <p>Einen schweren Stand hatten die jungen Neuburgerinnen in Ihrem allerersten Punktspiel überhaupt. Mit dem TSV Gaimersheim traf man auf ein eingespieltes Team das durchweg einen Kopf größer war und auch spielerisch den TSV'lerinnen immer einen Schritt voraus war. Trotzdem zeigten auch die Ottheinrichstädterinnen immer wieder schöne Ansätze und mit ein bisschen mehr Durchschlagskraft vor dem Tor wären auch mehr Treffer als nur das eine Tor von Henriette Seebach drin gewesen. Trotz der hohen Niederlage hatte das Team von Udo Kotzur viel Spaß und bleibt nun hoffentlich auch im Training dran. Dann werden solch solche Ergebnisse sicherlich bald der Vergangenheit angehören.</p> <p>TSV Neuburg: Anna Eser, Henriette Seebach (1), Miriam Rogler, Tessa Nägler, Lagoda Mozdzen, Anna Koch, Lisa-Marie Liebl, Maja Begrowicz, Suzanna Begrowicz</p>

01.10.2017	TSV Neuburg gegen HG Ingolstadt
	<p>Weibliche D-Jugend Stafel Nordwest: TSV Neuburg – HG Ingolstadt: 8:12</p> <p>Die 9 – 12 – jährigen Mädchen trafen mit der HG Ingolstadt auf eine Mannschaft, die ungefähr auf demselben Könnensstand ist. Es entwickelte sich eine recht ausgeglichene Partie, bis zur Halbzeit ließen die Neuburgerinnen lediglich fünf Gegentore zu, zur Halbzeit stand es 2:5.</p> <p>Nach der Pause gelang es den Neuburger Mädchen durch viel Bewegung im Spiel und mehr Zug zum Tor dann immer öfter, am Kreis zum Wurf zu kommen. So endete das Spiel letztendlich 8:12, ein Ergebnis mit dem alle sehr zufrieden sein können.</p> <p>TSV Neuburg: Jagoda Mozdzen (TW), Miriam Rogler (TW/1), Maja Begrowicz (1), Zuzanna Begrowicz, Anna Eser, Anna Koch Tessa Nägler, Henriette Seebach (6)</p>

15.10.2017	TSV Neuburg gegen TSV Gaimersheim
	<p>Die beiden D- Jugend - Mannschaften des TSV traten am Wochenende zu Hause bereits zu den Rückspielen jeweils gegen den TSV Gaimersheim an. Hierbei unterlagen die Mädchen gegen die eingespielte Gaimersheimer Mannschaft deutlich mit 1:22 (0:8), die Jungen mussten sich mit 6:29 (2:14) geschlagen geben.</p> <p>Die 9 – 12 – jährigen Mädchen zeigten ein beherztes Spiel und versuchten ein ums andere Mal im eigenen Angriff durch die Gaimersheimer Reihen durchzukommen. Hierbei unterliefen jedoch den Neuburger Neu - Handballerinnen immer wieder leichte Abspielfehler, die von den Gästen sehr konsequent mit Torerfolgen abgeschlossen wurden. Auch in der eigenen Abwehr stellten sich die jungen Neuburgerinnen bis zum Schlusspfiff sehr engagiert den deutlich überlegenen Gegenspielerinnen entgegen. Das Spiel endete letztendlich 1:22. So konnten die TSV - Mädchen auch in ihrem dritten Saisonspiel wertvolle Spielerfahrungen für ihre Handballzukunft sammeln.</p> <p>Es spielten: Mozdzen, Jagoda (TW); Rogler, Mirjam (TW); Begrowicz, Maja ; Begrowicz, Zuzanna; Koch, Anna; Nägler, Tessa; Seebach, Henriette (1)</p>

22.10.2017	TSV Neuburg gegen MBB SG Manching
	<p>Weibliche D-Jugend Stafel Nordwest: TSV Neuburg – MBB SG Manching: 5:7</p> <p>Einen Gegner auf Augenhöhe hatte die weibliche D-Jugend mit der MBB SG Manching zu Gast. Spielerisch etwa gleichwertig, hatten die Gegnerinnen nur einen kleinen Größenvorteil, den sie immer wieder nutzen konnten. Dennoch entwickelte sich eine muntere Partie, bei denen beide Mannschaften viele Torgelegenheiten hatten, jeweils gute Torleute, bei Neuburg Miriam Rogler, konnten aber viele Würfe entschärfen.</p> <p>Das erste Tor für Neuburg erzielte Lisa Marie Liebl zum 1:3, was auch den Halbzeitstand darstellte. Nach dem Wechsel wurde es noch einmal spannend, als Jagoda Mozdzen, Miriam Rogler (im Tor stand nun Anna Koch, die ihre Sache ebenfalls sehr gut machte) und Henriette Seebach bis auf 4:6 verkürzen konnten. Die Zuschauer kamen bis zum Schluß auf ihre Kosten, und mit etwas mehr Glück hätte es für den TSV Neuburg auch noch besser kommen können, das Ergebnis von 5:7 für die Gäste ging aber am Ende in Ordnung .</p> <p>Die Neuburger kämpften bis zum Schluß bekamen dafür den verdienten Beifall von den Rängen.</p> <p>TSV Neuburg: Anna Eser, Henriette Seebach (1), Miriam Rogler (2), Tessa Nägler, Jagoda Mozdzen, Anna Koch, Lisa Marie Liebl (1) und Zuzanna Begrowicz.</p>

12.11.2017	DJK Ingolstadt gegen TSV Neuburg
	<p>Weibliche D-Jugend Stafel Nordwest: DJK Ingolstadt – TSV Neuburg: 15:1</p> <p>Gegen die schon deutlich besser eingespielten Schanzer zeigten sich die Neuburger Mädels in der Abwehr deutlich verbessert. Immer wieder gelang es ihnen, die Aktionen der Gastgeberinnen zu stören oder sogar den Ball zu erobern. Im Angriff taten sich die TSV'lerinnen dagegen schwer, die gegnerischen Spielerinnen zu überwinden, dennoch boten sich immer wieder gut Gelegenheiten zum Torwurf, der Ball wollte aber einfach nicht ins Tor.</p> <p>Nach dem Wechsel beim Stande von 9:0 für die DJK dann aber ein schöner Angriff über Miriam Rogler, den Henriette Seebach mit einem schönen Aufsetzer zum 10:1 abschloss. Weitere Gelegenheiten folgten, doch erneut hatten die Neuburger Mädchen Pech, Jagoda Mozdzen verzog zweimal knapp, den Wurf von Miriam Rogler konnte die gegnerische Torhüterin entschärfen und Henriette Seebach traf nur die Latte. Insgesamt zeigten die Neuburger Mädchen sich aber trotz der klaren 15:1 Niederlage auf dem richtigen Weg, der Teamgeist und der Einsatzwille stimmten bis zum Schluss, darauf lässt sich aufbauen.</p> <p>TSV Neuburg:</p> <p>Anna Eser, Henriette Seebach (1), Miriam Rogler, Tessa Nägler, Jagoda Mozdzen, Anna Koch, Marie Liebl, Zuzanna Begrowicz, Maja Begrowicz</p>

19.11.2017	MBB SG Manching gegen TSV Neuburg
	<p>Weibl. Jgd. D MBB SG Manching – TSV Neuburg Ergebnis: 10:3</p> <p>Eine wirklich gute Leistung zeigten die Neuburger Mädels bei der MBB SG Manching. Nach kleinen Startschwierigkeiten hielten sie gegen die Gastgeberinnen gut dagegen, vor allem in der Abwehr zeigten sie sich sehr engagiert, allen voran Lisa Marie Liebl, die sich ein ums andere Mal den Ball erkämpfen konnte was sogar Gelegenheit zum Gegenstoß ergab. Im Angriff schafften es die TSVlerinnen immer wieder die doch zum Teil recht groß gewachsenen Gegnerinnen zu überspielen, das Tor wollte aber zunächst nicht fallen.</p> <p>Nach der Halbzeit beim Stand von 4:0 für Manching wurde es auf dem Parkett nochmal so richtig munter. Die Neuburger griffen mutig an und wurden auch schnell belohnt, als Tessa Nägler zum 4:1 traf. Immer wieder schafften es nun die TSVlerinnen, in aussichtsreichen Wurfposition zu kommen, aber es blieb dabei: der Ball ging einfach nicht über die Torlinie. Henriette Seebach wurde dann aber schön freigespielt und konnte den guten gegnerischen Torwart endlich überwinden und auf 4:2 verkürzen. Die Gastgeberinnen konnten sich dann aber doch wieder Tor um Tor absetzen, während die Neuburger Wurfversuche nicht belohnt wurden. Angeführt von der unermüdlichen Miriam Rogler gaben die Neuburgerinnen nicht auf und wurden schließlich belohnt, als Henriette Seebach mit einem beherzten Wurf ins lange Eck den zweiten Treffer zum 10:3 markieren konnte, was zugleich den Endstand bedeutete. Alles in allem können die jungen TSV-Mädchen mit ihrer Leistung aber sehr zufrieden mit ihrer Leistung sein, es war erneut eine klare Leistungssteigerung zu erkennen.</p> <p>TSV Neuburg: Miriam Rogler, Anna Eser, Henriette Seebach (2), Tessa Nägler (1), Anna Koch, Lisa Marie Liebl, und Zuzanna Begrowicz und Maja Begrowicz</p>

14.01.2018

TSV Neuburg gegen MTV Pfaffenhofen

Weibliche D-Jugend Stafel Nordwest: TSV Neuburg – MTV Pfaffenhofen: 2:24

Etwas mühsam kam die weibliche Jugend D des TSV Neuburg bei ihrem ersten Spiel aus der Weihnachtspause. Gegen die allerdings im Schnitt deutlich älteren und erfahreneren Gegnerinnen vom MTV Pfaffenhofen taten sie sich in der ersten Halbzeit zunächst schwer, eigene Akzente nach vorne zu setzen. Erst nach und nach trauten sie sich mehr zu und kamen zu eigenen, wenn auch noch nicht zwingenden Torgelegenheiten. Die gute Torfrau Miriam Rogler konnte nicht verhindern, dass die Gäste zur Halbzeit mit 11:0 Toren führten.



Nach dem Wechsel wurden die Neuburger zunehmend mutiger und kamen zu einigen guten Torgelegenheiten, vor allem über den Kreis durch Lisa Marie Liebel oder Jagoda Mozdzen. Eine starke Laufleistung bot Ann Eser, die ihre Mitspielerinnen dadurch immer wieder motivierte, sodass es schließlich Henriette Seebach vorbehalten blieb, den verdienten Treffer für Neuburg zu erzielen. Mit etwas Glück schaffte Miriam Rogler, die inzwischen auf das Feld gewechselt war, das zweite Tor zum 2:24-Endstand für Pfaffenhofen. Bei einer weiteren Leistungssteigerung gegen den nächsten Gegner Manching in zwei Wochen sollte durchaus wieder ein spannendes Spiel zu erwarten sei.



TSV Neuburg: Miriam Rogler (1), Anna Eser, Henriette Seebach (1), Jagoda Mozdzen, Anna Koch, Lisa Marie Liebl, Annika Brack, Zuzanna Begrowicz und Maja Begrowicz

27.01.2018	MBB SG Manching gegen TSV Neuburg
	<p>Weibliche D-Jugend Stafel Nordwest: MBB SG Manching – TSV Neuburg: 9:6</p> <p>Ein beherzten Spiel lieferten die Mädels des TSV Neuburg bei der MBB SG Manching am vergangenen Wochenende ab und mussten sich am Ende vor allem aufgrund der körperlichen Überlegenheit der Gastgeberinnen mit 9:6 geschlagen geben. In einem Spiel, bei den von beiden Seiten um jeden Ball gerungen wurde, konnte sich zunächst keine Mannschaft einen echten Torvorsprung erarbeiten. Dem Führungstreffer der Manchinger konnten die TSVlerinnen immer wieder den Ausgleich entgegensetzen. Unermüdlich versuchte die Mannschaft spielerisch zum Erfolg zu kommen, vor allem über Henriette Seebach gelang das immer wieder. Nach dem 3:3 durch Zuzanna Begrowicz konnten die Manchinger gegen Ende der 1. Hälfte dann aber einen 3-Tore-Vorsprung erspielen.</p> <p>Nach dem Wechsel zeigten die Neuburg Youngsters dann, welche Kampfkraft in der jungen Mannschaft steckt: binnen 5 Minuten schafften sie durch einen „Hatrick“ von Henriette Seebach den Ausgleich. Großen Anteil an dieser starken Phase des TSV hatte auch Torwart Miriam Rogler, die eine richtige gute Leistung zeigte. Die Manchinger konnten dann aber wieder auf 3 Tore zum 9:6-Endstand davonziehen. Gute Chancen für Neuburg – die Beste hatte die unermüdliche Anna Eser mit einem feinen Wurf von halb rechts, der nur knapp am Toreck vorbeiging – blieben nun leider ungenutzt. Nichts desto trotz sahen die Zuschauer eine muntere Partie, bei der die Neuburger bis zum Schluß leidenschaftlich kämpften und einen verdienten Applaus bekamen. So macht Handball Spaß!</p> <p>TSV Neuburg: Miriam Rogler, Anna Eser, Henriette Seebach (5), Jagoda Mozdzen, Anna Koch, Lisa Marie Liebl, Annika Brack, Zuzanna Begrowicz (1), Maja Begrowicz, Tessa Nägler und Milenea Ulikowska.</p>

04.02.2018	ASV Dachau gegen TSV Neuburg
	<p>Weibliche D-Jugend Stafel Nordwest: ASV Dachau – TSV Neuburg: 24:6</p> <p>Einen schweren Stand hatten die jüngsten Nachwuchsspielerinnen des TSV Neuburg am vergangenen Sonntag in Dachau, mussten sie doch mit einem Mini-Kader in der Ferne antreten. Dementsprechend hatten die Mädels dann auch in der ersten Halbzeit Probleme, mit der für sie ungewohnten Situation umzugehen und gingen dabei etwas zu zaghaft zu Werke. Erst nach dem Wechsel beim Stand von 12:0 für die Gastgeberinnen ging ein Ruck durch die Mannschaft und sie trauten sich nun mehr zu. Anna Eser vor allem war es vorbehalten, mit drei blitzsauberen Toren in Folge die Bilanz des TSV Neuburg aufzupolieren. Gut machte es auch Annika Brack als Ersatztorhüterin, war diese Position für sie doch völlig neu. Die Neuburgerinnen kämpften jedenfalls bis zum Schlusspfiff beim Stand von 24:6 Toren unverdrossen und mit dieser Einstellung und bei vollständiger Mannschaft sollte ihnen für das Rückspiel nicht bange sein.</p> <p>TSV Neuburg: Annika Brack, Anna Eser (5), Henriette Seebach (1), Zuzanna Begrowicz, Maja Begrowicz, Milenea Ulikowska.</p>

18.02.2018	SSV Schrobenhausen gegen TSV Neuburg
	<p>Weibliche D-Jugend Stafel Nordwest: SSV Schrobenhausen – TSV Neuburg: 25:2</p> <p>Mit viel Herz und Kampfgeist traten die Handball-D-Mädels des TSV bei SSV Schrobenhausen an. Gegen die im Durchschnitt deutlich älteren Gastgeberinnen verkaufte sich die Mannschaft so teuer wie möglich und kämpfte um jeden Ball. Schon in der ersten Hälfte erspielten sich die Neuburgerinnen mehrere gute Torgelegenheiten, hatten aber – allen voran Anna Koch - gleich mehrmals Pech mit Lattentreffern. Nach dem Wechsel beim Stand von 12:0 Toren hatte Miriam Rogler endlich Glück und traf zum 17:1. Erneut musste für den SSV die Latte retten, bevor Lisa-Marie Liebl der zweite Treffer für den TSV gelang. Das Endergebnis von 25:2 für den SSV Schrobenhausen sprach zwar klar für den Heimverein, die Neuburg hatten aber wieder bis zum Schluss ihren Kampfgeist bewiesen und sind gut gerüstet für das Heimspiel gegen den TSV Dachau am nächsten Wochenende.</p> <p>TSV Neuburg: Miriam Rogler (1), Jagoda Mozdzen, Anna Eser, Henriette Seebach, Zuzanna Begrowicz, Maja Begrowicz, Tessa Nägler Anna Koch und Lisa Marie Liebl (1).</p>

25.02.2018	TSV Neuburg gegen TSV Dachau
	<p>weibliche D-Jugend Stafel West: TSV Neuburg – TSV Dachau 65: 7:21</p> <p>Ein ansehnliches Spiel bekamen die Zuschauer in der Neuburger Mehrfachhalle zu sehen. Die Neuburger Nachwuchshandballerinnen schlugen sich in ihrem Spiel gegen den TSV Dachau achtbar mit 7:21 (3:10). Die TSVlerinnen erwischten einen sehr guten Start ins Spiel und konnten mit 1:0 in Führung gehen. In der Folge kamen die Spielerinnen aus Dachau immer besser ins Spiel und konnten ein ums andere Mal den Gastgeberinnen den Ball abnehmen, was zu wiederholten schnellen Gegentoren führte. Mit den sieben geworfenen eigenen Toren erzielten die Neuburgerinnen so viele Tore wie in bisher keinem Spiel, auch die lediglich 21 Gegentore zeigen, dass die Mädchen von Udo Kotzur weiter auf einem guten handballerischen Weg sind und neben den zunehmenden persönlichen Erfolgen auch der Mannschaftserfolg bald anstehen könnte.</p> <p>TSV Neuburg: Maja Begrowicz (1), Annika Borck, Anna (3), Anna Koch, Jagoda Mozdzen, Tessa Nägler, Mirijam Rogler, Henriette Seebach (3)</p>

25.03.2018

TSV Neuburg gegen SSV Schrobenhausen

weibliche D-Jugend Stafel West: TSV Neuburg – SSV Schrobenhausen: 11:31

Aufgrund zahlreicher Ausfälle konnten die Handballmädels nur mit 5 Spielern beim Spiel gegen den SSV Schrobenhausen antreten. Der Gegner war so fair und nahm ebenfalls zwei Spielerinnen vom Feld, sodaß sich ein durchaus ansehnliches Spiel zwischen beiden Mannschaften entwickelte. Henriette Seebach brachte den TSV sogar in Führung, so nach und nach setzte sich aber erwartungsgemäß die viel größere Erfahrung und Spielstärke der Schrobenhausenerinnen durch.



Die TSVlerinnen erspielten sich gegen die deutlich zweikampfstärkeren Gäste auch immer wieder gute Torgelegenheiten und kamen durch Anna Koch bald auch zum zweiten Treffer. Auch nach der Halbzeit blieb es bei dem flotten Spiel von beiden Seiten, Theresa Seyßler kam, nachdem sie zuerst im Tor agierte, nun immer besser ins Spiel und erzielte drei Tore in Folge. Die Kräfte der Gastgeberinnen schwanden nun etwas, sie hielten aber weiter tapfer dagegen. Miriam Rogler war mit einem schönen platzierten Wurf von Halbrechts erfolgreich und markierte den letzten Treffer für Neuburg, am Ende stand es 11:31 Tore für die Gäste.



TSV Neuburg: Miriam Rogler (3), Anna Eser, Henriette Seebach (3), Theresa Seyßler (4), Anna Koch (1).